



**Roma Gloriosa, oder Das Glorwürdige Rom In seinen
Zweyhundert Drey vnd Viertzig Bäpsten. Daß ist/
Römische Bäpst/ angefangen von S. Peter Biß auff den
heutiges Tags glorwürdig regierenden vnseren ...**

Ott, Christoph

Ynsprugg, 1676

84. Joha[n]nes V. auß Syria von Antiochia.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-72277](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-72277)

Gang
sanftmü-
tig/vnd da-
runth be-
liebt.

Auch ben
dem Grie-
chischen
Kayser.

Der ihme
seiner Söh-
nen Haar-
locken über-
schickt.

Was diß
habe bedeu-
tet.

Macht die
Römische
Kirche frey/
von aller
vorigen so
vil als
Dienstbar-
keit.

Wo nun diese zwei Tugenden mit einer Fürtrefflichkeit zu finden / da sind alle Tugenden eines wahren Nachfolgers Christi / vnd alle Heiligkeit zu finden. Vnd darentwegen war er dermassen beliebt / auch bey dem Griechischen Römischen Kayser Constantino / mit dem Zunamen Pogonatus / welches so vil ist / als [der Bartete] (weil er ohne Bart mit seinem Herrn Battern von Constantinopel nach Sicilia verreis / vnd aber wol bartet widerumb nach Constantinopel kommen ist.) also / sag ich / war er von diesem Catholischen Kayser beliebt / daß er ihme Benedicto durch ein Gesandtschaft / ein Jahr vor seinem End / die Haar-Locken seiner beeder Söhn / Justiniani vnd Heraclij (Mallones haist sie die Histori / nach Gebrauch selbiger Zeiten) hat überschickt ; welches die Bedeutung hatte / daß er ihme darmit seine beede Söhn / als dem andern Battern / an Sohns statt / übergebe vnd übermache.

Dann diese Cerimoni selbiger Zeit gebraucht wurde von grossen Herren / wann sie einem mit übergab ihrer Kindern auff diese Weise die größte Ehr wolten anthun / wie Card. Baronius mit mehrerem / in dem Jahr Christi 684. erweist. Die andere Kayserliche Gnad war / daß auch er Constantinus der Bartete / die Römische Kirche frey ledig vnder diesem Papsst gezählt hat von der alten Dienstbarkeit (da von oben) wegen der Wahl des Römischen Papssts den Griechischen Kayser zu begrüßen / vnd die Bestättigung von ihm zu erwarten ; welches er Constantinus alles ganz löblich auffgehbt / vnd ein durchaus freye vngehinderte Wahl / wie vor diesem war / der Römischen Kirche wider eingeräumt. Dieser sonderbaren doppelten Freud genosse noch Papsst Benedict vor seinem End / daß bald darauff erfolgt / in dem 685. Jahr 7. May / daran auch sein Gedächtnuß / als eines Heiligen Reichthigers gehalten wird. Hat regiert mit länger als 8. Monat / 17. Tag.

N. 139.

Erwehlt im
Jahr 685.

Ein Mann
so fromb/
als glehrt.

84. Joannes V. auß Syria gebürtig / auß der Antiochenischen Landschaft / Vir optimis moribus ac litteris præditus, wie Baronius schreibt / ad annum 685. [Ein Mann der so glehrt / als from ; vnd so fromm als glehrt war / so das höchste Lob eines Seelsorgers ist. Ist aber der Römischen

mischen Kirchen nur vil mehr gezaigt / als vergunt worden / wegen seiner schweren vnd vilfältigen Kranckheiten ; deren jedoch vngeachtet / weil seine Vorgehende Verdienst sehr groß waren / ist er zum Römischen Bischoff einhelliglich erwöhlet worden. Was er aber in wehrendem seinem Bapstumb nit vermögt zu thun / hat er vorher mit seinen allernützlichsten verrichtungen / darzu er gebraucht worden / ersetzt ; wie er dann auß den Bapstlichen Legaten Agathonis einer gewesen ist / die auß dem Concilio zu Constantinopel erschienen seind / vnd den Apostolischen Stuel / wie Anastasius redt / repräsentiert haben.

Wirdt aber der Römischen Kirchen nit gezaigt.

Gegen den Armen vnd Dürfftigen hat er nit allein zu Rom sich gang freygebig erzaigt / sonder auch in die Fehre / gegen den Vnderthanen der Römischen Kirchen in Sicilia ; denen er von dem Kayser erlangt / daß sie von etlichen sehr beschwerlichen Auflagen seind befreyet worden. Hat ein glerhtes Buch hinterlassen de Pallij dignitate. Stirbt nit im Ruhe-Beth / sonder in dem Mühe-Beth ; kombt aber durch solche vilfältige Arbeit für das Haus Gottes bald in die seelige Ruhe / in dem Jahr 686. den 2. Tag Augusti. Hat regiert nur 1. Jahr.

Ein liebe haber der Vnderthanen.

Lebt in seinen Buchen.

85. Conon / auß Thracia gebürtig / da Constantinopel gelegen ist. Hat grosses Lob bey den Geschicht-Schreibern / Baronio / vnd dem noch älteren Anastasio / der von ihm bezeugt / daß er den Namen eines Englischen Manns bey den Römern erworben habe / wegen seiner gang vnschuldigen / vnd keuschisten Sitten. Vnd weil er ein solcher war / hat er billich bald sollen der H. Englen Gesellschaft geniessen ; so auch durch ein seeligen Todt geschehen / ehe ein Jahr seiner Regierung verlossen war / in dem Jahr 687. an dem 13. Tag Octob. Hat regiert 11. Monat vnd 23. Tag.

Erwöhlt im Jahr 686.

Erwöhlt bey de Römern den Namen eines Englischen Manns.

Disen Welt-Gang beschließt herrlich vnd wol abermahlen ein Heiliger Bapst der Neundte dern H. Bapsten / die in diser hundert jährigen Zeit gelebt / vnd regiert haben / vnd ist

N. 140.

86. S. Sergius I. von Antiochia in Syria gebürtig. Disem Bapst hat grobes Händel verursacht Callinicus /

Erwöhlt im Jahr 687.

D D

der